

Achtung: Betrügerische Anrufe im Großraum Regensburg nehmen zu!

Aktuelle Warnung der Polizei im Großraum Regensburg vor
Callcenter-Betrügern - Schutzmaßnahmen und
Betrugsmaschen im Überblick.

Regensburg, Deutschland - In der Oberpfalz häufen sich seit heute Vormittag betrügerische Telefonanrufe, die die Polizei mit Nachdruck anprangert. Die Täter nutzen perfide Tricks, um ahnungslose Bürger um Bargeld oder Wertsachen zu bringen, indem sie sich als Angehörige oder vermeintliche Amtspersonen ausgeben. Besonders beliebt sind die Maschen des „falschen Polizeibeamten“ und der „Schockanruf“.

Bei der ersten Methode geben sich die Betrüger als Polizisten aus und behaupten, es sei bei Einbrüchen in der Nähe zu einer Festnahme gekommen. Um die Wertsachen vor weiteren Einbrüchen zu schützen, sollen die Opfer ihre Wertgegenstände an die falschen Beamten übergeben. Der Schockanruf hingegen verläuft ähnlich dramatisch. Hier geben sich die Betrüger zunächst als verzweifelte Angehörige aus, bevor sie einen vermeintlichen Polizisten oder Staatsanwalt ans Telefon weiterleiten. Dieser kommt mit der schockierenden Nachricht, dass ein Angehöriger in einen tödlichen Unfall verwickelt war und eine Kautionskaution verlangt wird. Die Polizei bittet dringend an, bei solchen Anrufen sofort aufzulegen und macht deutlich: Weder amtliche Stellen noch Polizei fordern Bargeld oder Wertgegenstände. Bei Verdacht sollte sofort die 110 gewählt werden, um sich zu schützen **laut Informationen von www.neumarktaktuell.de**.

Details

Ort	Regensburg, Deutschland
------------	-------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de